

KONZEPTION

FÖRDERUNG
BESONDERER
BEGABUNGEN

Mitglieder

IGS Fürstenau

GS Grafeld

GS Fürstenau

Benedikt-GS

GS Schwagstorf

Maiburg GS

GS Berge

OBS Berge

Außerschulische Partner

- **Lernstandort Grafeld**
Dohrener Str. 49626 Berge
- **Lernstandort „Kuhlhoff in Bippen“**
(Ansprechpartner:
Alfons-Julius Bruns und Marina Töben)
- **Lernstandort Noller Schlucht**
Rechenbergstraße 100, 49201 Dissen
- **Steinbruch (Fossilien)**
Dyckerhoff-Steinbruch AG Werk Lengerich,
Lienener Str. 89, 49525 Lengerich
- **Bienen: Imker**
Heinrich Willmaring, Am Schiedelboll 34,
49593 Bersenbrück

Kontakt

IGS Fürstenau

Schorfteichstr. 21

49584 Fürstenau

05901-93110

Unsere Arbeit

Zielsetzung und inhaltliche Ausrichtung

Laut § 54 Abs. 1 NSchG sollen alle in Niedersachsen wohnenden Schülerinnen und Schüler ihr Recht auf Bildung verwirklichen können. Dazu gehört neben einer gesicherten Unterrichtsversorgung eine begabungsgerechte individuelle Förderung, um den unterschiedlichsten Talenten und Begabungen der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden.

Die Arbeit des Verbundes wird sowohl von Seiten des Ministeriums durch Stunden als auch von Seiten der Stadt als Träger der Schulen unterstützt. Alle Schulen des Verbundes verfügen vorbehaltlich der Freigabe durch die Landesschulbehörde über ein Stundenkontingent von insgesamt 21 Stunden. Diese werden in der Sitzung im 2. Quartal entsprechend der Angebote an die Schulen verteilt, wobei als Grundsatz von Stundenkonstanz ausgegangen werden soll. Die Verteilung der unter dem Schlüssel 950 zu buchenden Stunden wird gemeinsam festgelegt. Bei diesem Gespräch wird auch die Statistik teilweise gemeinsam ausgefüllt. Diese Sitzung hängt eng mit der Gesamtplanung des Verbundes bzw. mit der Jahresplanung zusammen und soll vor den Sommerferien und damit vor dem Ende des jeweiligen Schuljahres terminiert werden. Diese Lehrerstunden dürfen nur für die direkte Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern eingesetzt werden und nicht für Verwaltungsaufgaben des Verbundes. Falls Schulen die KOV-Angebote mit weiteren Stunden aufstocken sollten, dann ist dieses in der Statistik als Bemerkung aufzuführen.

Diese individuelle Förderung bietet der Kooperationsverbund „Begabungen und Talente fördern“ Osnabrücker Land I in Form von Kompetenztagen und Arbeitsgemeinschaften in vielfältigen Bereichen mit dem Ziel, alle Schulformen und alle Jahrgangsstufen bis Klasse 10 bedarfsgerecht sowie schul- und jahrgangsübergreifend zu fördern. Damit die spezifischen Begabungen der Schülerinnen und Schüler zielgerichtet gefördert werden, erfordert die Teilnahme an den Angeboten die Empfehlung einer Lehrkraft (s. auch Interessenfragebogen, Empfehlungsbogen und Nominationsbogen in der Anlage).

Der Kooperationsverbund bietet zurzeit Angebote in folgenden Bereichen an: Sprachen, Mathematik, Naturwissenschaften, Musik, Kunst, Sport, Geschichte/Gesellschaftslehre

Aufgabenverteilung im Verbund

Einer Steuerungsgruppe unter dem Vorsitz von Kerstin Selter obliegt die Organisation und Verwaltung des Verbundes. Die Mitglieder der Steuerungsgruppe, Kolleginnen und Kollegen der teilnehmenden Schulen und Institutionen, kommen in regelmäßigen Abständen zusammen, um sich über Konzeption und bisherige Erfahrungswerte auszutauschen bzw. konkrete Planungsaufgaben (u. a. Organisation von in Frage kommenden Veranstaltungsangeboten und Fortbildungen) zu erledigen.

Ziel des Verbundes ist es, besonders begabten Schülerinnen und Schülern differenzierte Angebote zur Verfügung zu stellen, welche ihren vielfältigen Talenten, ihren Denkmustern und Lernbedürfnissen gerecht werden.

Interessante und anspruchsvolle Inhalte können in einer Gemeinschaft von „Gleichgesinnten“ erlebt werden, auf besondere Begabungen kann eingegangen und Motivation, Lern- und Leistungsbereitschaft sowie Freude am Lernen gezielt gefördert werden.

Information

Die Information an das **Kollegium** über die Arbeit im Kooperationsverbund erfolgt in den entsprechenden Gremien der jeweiligen Schulen. An der IGS Fürstenau werden u. a. regelmäßig in den Dienstbesprechungen zu Beginn eines Schuljahres und u. a. in der Gesamtkonferenz die Angebote des KOV Osnabrück Land I vorgestellt und interessierte Kolleginnen und Kollegen können sich bei der Schulleitung melden, wenn sie sich im Bereich der Begabtenförderung engagieren möchten. Ebenso werden in regelmäßigen Abständen Kolleginnen und Kollegen gezielt auf eine mögliche Mitarbeit im KOV angesprochen. Die Didaktische Leitung stimmt mit den Fachbereichsleitungen die interne Verteilung der KOV-Stunden ab.

Die **Erziehungsberechtigten** der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler an den Begabtenförderungsangeboten werden ebenso informiert, sowohl bei den schulinternen als auch bei den schulformübergreifenden Angeboten. Der KOV Osnabrück Land I hat sich darauf verständigt, dass es vor allem für die schulformübergreifenden Angebote einen Elterninformationsbrief mit einem einheitlichen Layout gibt, in dem auch das Logo „Förderung besonderer Begabungen“ des Landes Niedersachsen erscheint. Eine Vorlage liegt diesem Konzept bei (s. Elterninformation KOV).

Evaluation

Grundsätzlich werden die KOV-Angebote von den Schülerinnen und Schülern als auch von den Lehrpersonen, die das jeweilige Angebot durchführen, evaluiert. So können – insbesondere bei jüngeren Kindern – gezielt Interessenfragebögen eingesetzt werden. Es wird mithilfe des Fragebogens die Einschätzung der Bedarfe der Zielgruppen durch Lehrpersonen, Schülerinnen und Schüler und/oder Eltern erhoben. Zudem findet ein Schülergruppengespräch über das besuchte Angebot zusammen mit der Lehrperson am jeweiligen Halbjahresende statt. Die Evaluation dient der bedarfsorientierten Anpassung der Angebote zur Begabtenförderung. Mögliche Erhebungsbögen sind im Folgenden als Vorschläge aufgeführt.

Fortbildungen

Der KOV richtet ggf. Informationsveranstaltungen für Eltern/ Erziehungsberechtigte aus. Innerhalb der Kollegien werden regelmäßig Angebote der Beratung angeboten. Der/die KoordinatorIn informiert über Angebote. Die Mitglieder des KOVs nehmen regelmäßig an Fortbildungen zum Thema teil. Es wird Kontakt zum entsprechenden Beratungsteam – Förderung besonderer Begabungen – RLSB – RA Osnabrück gehalten.

Maßnahmen

Die Angebote richten sich an Kinder,

- ✓ die ganz besondere Begabungen besitzen oder besonders interessiert sind.
- ✓ die den normalen Schulstoff deutlich schneller aufnehmen als andere.
- ✓ die im Unterricht allgemein oder in einzelnen Fächern sichtbar unterfordert sind.

Erfassung der Schüler und Schülerinnen durch:

- ILE, Förderplan
- Interessenfragebogen
- Empfehlungsbogen
- Nominationsbogen
- Rückmeldebogen

